

In dieser Ausgabe

Ausstellung der Fotofreunde
Vernissage: 23. Okt. 19:30 Uhr
Medienzentrum

Ausstellung Mosaik der Motive"
Vernissage: 27. Nov. 19:30 Uhr
Medienzentrum

Wolfgang F. Hofers Panoptikum
Koane fünf grod sei lossn
25. Oktober 2026, Beginn 15 Uhr
Wittelsbacher Saal, Alte Schule

Presseschau von unseren
Veranstaltungen

Jahresausstellung Ein Jahr in Bildern

Die Fotofreunde Wartenberg laden zu ihrer traditionellen Jahresausstellung ein. Gezeigt wird eine abwechslungsreiche Auswahl an Fotografien, die in den vergangenen zwölf Monaten entstanden sind.

Dabei folgt jede Fotografin und jeder Fotograf den eigenen Vorlieben. So entsteht eine bunte Mischung unterschiedlichster Motive, Stimmungen und Perspektiven.

Auch gemeinsame Aktivitäten und Schwerpunkte unserer Arbeit finden ihren Platz in der Ausstellung. Dazu gehören die fotografische Gestaltung des Wartenberger Gewerbekalenders 2027, gemeinsame Fotoausflüge sowie besondere Ereignisse wie die Sonnenfinsternis im August diesen Jahres.

Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie auch die eine oder andere Inspiration für den eigenen Blick auf unsere Umgebung.

Jahresausstellung

Fotofreunde Wartenberg

Ein Jahr in Bildern



Vernissage

23. Oktober 2026

19:30 Uhr

Medienzentrum Wartenberg

Ausstellung ab 24. Oktober
zu den Öffnungszeiten

EINE AUSSTELLUNG DER FOTOFREUNDE WARTENBERG

2026 copyright KulturMarkt Wartenberg e.V., Foto: Werner Brück / Holmer Photos, layout: KulturMarkt Wartenberg e.V.



Inspiration für den eigenen
Blick auf unsere Umgebung



Wir freuen uns auf Ihren Besuch im
Medienzentrum Wartenberg.

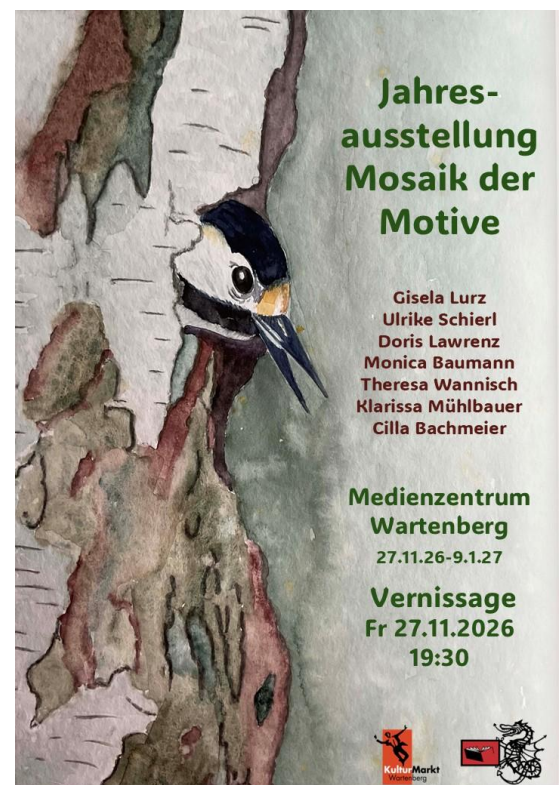
Ganz besonders herzlich laden wir Sie zu
unserer **Vernissage am 23. Oktober um 19:30
Uhr** ein.

Jahresausstellung Sieben Künstlerinnen, viele Perspektiven

Es ist wieder so weit: Die Malfreundinnen des KulturMarktes laden zu ihrer jährlichen Ausstellung ein! Sieben Künstlerinnen, die sich mehr oder weniger regelmäßig zum gemeinsamen Malen treffen, zeigen eine vielfältige Auswahl ihrer Werke. Ob Aquarell, Landschaft, Abstraktes oder ganz persönliche Bildideen – jede der Malerinnen bringt ihren eigenen Stil, ihre eigene Sichtweise und ihre ganz besondere Freude an der Farbe mit.

Was sie verbindet, ist die Lust am kreativen Tun, am Ausprobieren und daran, sich immer wieder auf neue Motive und Techniken einzulassen.

Sieben Malerinnen – sieben Handschriften – eine gemeinsame Leidenschaft. Wir freuen uns auf eine farbenfrohe Ausstellung und auf viele interessierte



Jahres- ausstellung Mosaik der Motive

Gisela Lurz
Ulrike Schierl
Doris Lawrenz
Monica Baumann
Theresa Wannisch
Klarissa Mühlbauer
Cilla Bachmeier

**Medienzentrum
Wartenberg**

27.11.26-9.1.27

**Vernissage
Fr 27.11.2026
19:30**



Besucherinnen und Besucher bei der
**Vernissage am 27. November um 19:30
Uhr.**

**Informieren Sie sich auch gerne
auf Instagram:
[Instagram](#)**

**und unserer Homepage:
[KulturMarkt Wartenberg](#)**

**Impressionen von unseren
Veranstaltungen finden Sie
unter:
[Impressionen](#)**

**Presseberichte von unseren
Veranstaltungen finden Sie
unter:
[Presseberichte](#)**

Wolfgang F. Hofers 25jähriges Bühnenjubiläum

Am Sonntag, 25. Oktober 2026, um 15 Uhr gastiert der bayerische Mundartdichter Wolfgang F. Hofer anlässlich seines 25-jährigen Bühnenjubiläums mit einem abwechslungsreichen Programm in der Alten Schule in Wartenberg. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem KulturMarkt Wartenberg und dem Seniorenbeirat statt.

Mit seinem humorvollen Panoptikum aus bayerischen Mundartgedichten, feiner Lyrik und Geschichten nimmt Hofer das Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise durch Alltag und Weltgeschehen. Dabei verbindet er hintergründigen Witz,

menschenliche Eigenarten und Erinnerungen an vergangene Zeiten.

Musikalisch begleitet wird er von Albert Zimmerer mit seinen pointierten Küchenliedern und Elisabeth Lohmaier-Wachinger an der Harfe. Zimmerer begeistert zudem als Zauberer Alberto, während Geschichtenerzähler Michael Fröhlich eigene Geschichten und Texte Hofers vorträgt.

Das Programm umfasst Beiträge aus Hofers Jubiläumsbuch „Fünfe grad sei lossn“, früheren Werken sowie seinem Kinderbuch „Kasperl & Konsorten“.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Bücher und CDs sind vor Ort erhältlich.

Wolfgang F. Hofers Panoptikum
KOANE FÜNFE GRAD SEI LOSSN
Gedichte, Lieder & Geschichten
KULTURMARKT WARTENBERG
 Seniorenbeirat Markt Wartenberg
 Wittelsbacher Saal, Alte Schule
 Nikolaibergstr. 8, Wartenberg
25.10.2026 15:00 UHR

mit **ALBERT ZIMMERER** (Gesang & Gitarre)
LISA LOHMAIER-WACHINGER (Harfe) &
MICHAEL FRÖHLICH (Erzähler)

Eintritt frei
 Spenden erbeten
www.wolfgang-hofer.de



Presseschau von unseren Veranstaltungen

Kunst-Expedition durch Wartenberg

36 Interessierte wandern auf den Spuren des Malers Robert Weise

Wartenberg – Christoph Schnuerer-Patschan musste improvisieren: Das Online-Museum Wartenberg hatte zu einer Wanderung auf den Spuren des Malers Robert Weise eingeladen, und die Anmeldungen waren zunächst verhalten gewesen. Doch der Organisator zeigte sich zuversichtlich. „Wenn wir so etwa 15 werden, dann wäre das doch eine schöne Gruppe“, meinte er noch vor der Veranstaltung am Nationalfeiertag. Am Ende wurde es sogar eine „wunderschöne Gruppe“: 36 Teilnehmer zogen schließlich von der Rockfingerring Kirche los.

Die wenigsten hatten sich angemeldet, sie kamen spontan und fragten teilweise etwas verlegen: „Dürfen wir einfach mitmachen?“ Natürlich durften sie. Schnuerer-Patschan hatte nur das kleine Problem, dass er beinahe eine Lautsprecheranlage gebraucht hätte, damit alle seinen Erläuterungen auch folgen konnten. „Ich hoffe, ihr könnt mich alle hören.“

„Insgesamt ging es auch so. Unterstützt von zwei weiteren Freiwilligen, die Mappen mit Bildern dabei hatten, konnte der Expeditionsleiter alles Wichtigste für die Interessierten



Großes Interesse: Viele Teilnehmer folgten Christoph Schnuerer-Patschan (r.) auf den Spuren des Kunstmalers Robert Weise.

verständlich machen. Er ordnete zunächst den Maler zeitlich in die Jahre um 1900 ein und berichtete, dass Weise an der nach ihm benannten Straße gewohnt hatte. Auch Zeitgenossen wie Paul Weber stellte Schnuerer-Patschan vor, und er konnte anhand der Ähnlichkeit der Perspektiven auf Gemälden nachweisen, dass die beiden mit ihren Staffeleien beim Malen wohl nebeneinander gestanden hatten.

Bilder wie „Abendstimmung an der Stroge“ von Weber setzte der Gruppenleiter mit den Arbeiten von Weise in Beziehung, hatten die beiden Maler doch offensichtlich die Liebe zur Stroge gemeinsam. Alte Fotografien, etwa von der Rockfingerring Kirche, gaben einen Eindruck vom historischen Wartenberg. „Vielleicht zeige ich die Bilder auch mal

der gebürtige Ost-Berliner („Ohne diesen Nationalfeiertag wäre ich jetzt nicht hier“) bewusst als Spurensuche, und diese gab es ja durchaus, wie etwa die Betonfundament-Reste vom Wochenendhaus des Malers eben auf dem Weise-Berg.

Überhaupt war es eine Bergwanderung: Vom Nikolaiberg über den Herz-Jesu-Berg eben zum Weiseberg, und irgendwann auch vielleicht zum „Sahneberg“ im Café Härtl, wo man sich wegen der Größe der Gruppe dann doch lieber anmeldete, um die Wirtsleute nicht zu überrennen. Insgesamt waren es 120 Höhenmeter, das erwies sich durchaus als machbar für die Gruppe, die sich auch durch zwei Hunde verstärkt hatte.

An vielen Stationen konnten die Gäste erleben, wo die Wartenberger „Schollenmaler“ ihre Staffeleien aufgebaut hatten, erfuhren Hintergründe und die eine oder andere persönliche Anmerkung zu Robert Weise.

Für den KulturMarkt Wartenberg wie für das Online-Museum war es das erste Mal, dass dieses Format überhaupt angeboten wurde. Auch Vorsitzende Jutta Paulini zeigte sich begeistert.

KLAUS KUHN

Der KulturMarkt Wartenberg bedankt sich sehr herzlich bei den Heimatzeitungen für die regelmäßige Berichterstattung unserer Veranstaltungen.